

Verjüngte kanelierte Säule, ohne Kapitäl, mit Kegelspitze. Seitlich vom Sockel je ein kleineres Postament mit eiförmigem, blattgeschmücktem Gebilde, das oben ein Dübelloch hat.

Die Inschrift lautet:

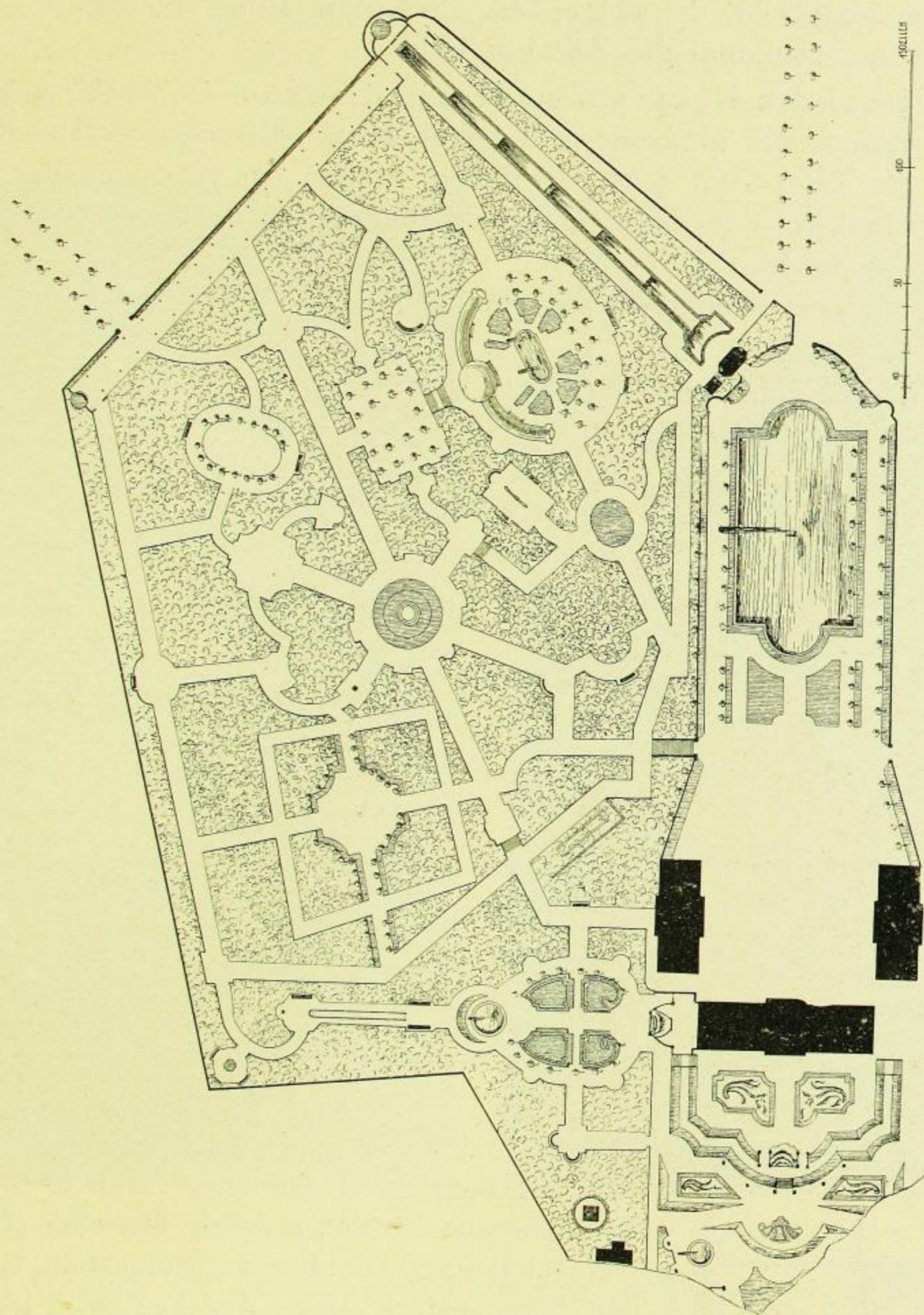


Fig. 271. Oberlichtenau, Schloß, Lageplan.

Dem Andenken / unsrer geliebten Mutter / Friederiken Christianen Graefin von  
Coßell / gebohrner Graefin von Holzendorff / C. A. Graefin von Knuth. C. L.  
M. Graefin von Büнау.

Mit bezug auf Constantine Alexandrine Gräfin Knuth und Charlotte  
Luise Marianne Gräfin von Büнау. Auf der Rückseite des Postaments bez.:  
gebohren / den 13. December 1723 / gestorben den 13. Januar 1793.

Auf den kleinen Postamenten bez.:

Ihrer Hoffnung gewiß / Entschlief sie ruhig und sanft. / Zum fröhlichen Auf-  
erstehen / Ging sie den Töchtern voran. / Des Todes Bild ist Schrecken / Nur